

Das begleitende Lerntagebuch

- soll dir helfen, deine eigene Arbeit zu überdenken
- soll dich dabei unterstützen, deine Weiterarbeit sinnvoll zu planen
- soll deinen Lehrern und Eltern Einblick in deine Arbeit ermöglichen
- soll Probleme, bei denen du Hilfe brauchst, aufzeigen
- soll dir bei der Organisation deiner Portfolioarbeit helfen.

- Dein Lerntagebuch ist immer in deiner Schultasche.
- Du musst es immer führen, wenn du an deinem Portfolio arbeitest.
- Beantworte die Fragen sorgfältig.
- Deine Lehrerin/dein Lehrer schaut deine Eintragungen immer dann, wenn Probleme auftauchen, an.
- Er/Sie schreibt eine Notiz, einen Kommentar, ein Lob oder Anregungen zur Weiterarbeit dazu.
- Dann ist auch die Zeit über Probleme zu reden.
- Du kannst in deinem Lerntagebuch Portfoliogespräche mit Mitschülern, Eltern, dem Lehrer und anderen Personen dokumentieren.
- Ebenso kannst du aufschreiben, wie du deine Dokumente gesammelt, ausgewählt und weiterverarbeitet hast

Folgende Punkte solltest du immer dann, wenn du an deinem Portfolio arbeitest eintragen:

1. Welche Arbeiten hast du wann, wie lange und wo erledigt?
2. Hast du die Zeit bei der Erarbeitung des Themas intensiv genutzt?
3. Welche Probleme gab es bei der Gliederung des Themas?
4. Wo hast du Material gefunden? Wie vielfältig waren die Fundorte?
5. Welche Probleme gab es bei der Sammlung, Auswahl und Bearbeitung des Materials?
6. Mit wem und worüber hast du deine Portfoliogespräche geführt?
7. Welche Schwierigkeiten gab es, anschauliches Material (Filme, Bilder, originale Gegenstände, ...) zu finden oder Sachverhalte anschaulich (z. B. in einem Rollenspiel) darzustellen?
8. Wie war das Vortragstraining der Ergebnisse vor deinen Mitschülern?

